



❖ ❖ ❖ Wäldes ❖ ❖ ❖
Pilzbüchlein

für den Sammler und wandernden Naturfreund

ist so stark verlangt worden, daß ich heute bereits das

4.-6. Tausend

ausgeben kann. Von den Fachleuten, vom breiten Publikum und vom Buchhändler wird das reizende Büchlein glänzend beurteilt. Es ist - ich muß es wiederholen - der pilzkundliche Taschenatlas für die weitesten Kreise. Die Bezugsbedingungen sind: M. 1.20 ord.

Bar 30% und 7/6 ❖ ❖ ❖
2 Probeexemplare mit 40%
10 Exemplare mit 45% ❖
50 Exemplare mit 50% ❖

In Kommission nur noch in beschränkter Anzahl. Von 50 Exemplaren an liefere ich franko auf meine Kosten.

Ernst Heinrich Moritz

FAB

[Z] Pfohl,

Neues Wörterbuch der französischen und deutschen Sprache.

2 Teile in 1 Band.

Geb. 7 M.

Bar 4.20 M.; 10 Ex. 35 M.



„Ich habe nun seit mehr als 4 Wochen dieses prächtige Lexikon sowohl im eigenen Gebrauch als auch für die Schule fast ausschließlich benutzt und es in jeder Beziehung als zuverlässig gefunden. Ich habe das Buch in den höheren Klassen unserer Schule für den Gebrauch im Unterricht und als späteres Nachschlagebuch warm empfohlen.“

Dr. Hein, Realschule zu Ansbach (Bayern).



„Wir werden Pfohl nach Kräften empfehlen, obwohl er sich allein empfehlen wird.“

Rektor Körte, Rektorschule zu Dorum bei Bremerhaven.



„Die Vorzüge, von denen im Vorwort die Rede ist, können wohl mehr noch vom Lehrer als vom Schüler gewürdigt werden.“

Professor Dr. Keller, Schurg. Kantonschule zu Frauenfeld (Schweiz).



„Wir haben bis jetzt noch kein besseres Wörterbuch ange-troffen“

Hauptlehrerin Schäfer, Lehrerin Schumacher, Höh. Mädchenschule zu Germersheim (Rheinpfalz).

Bestellzettel anbei.

Leipzig, 26. April 1911.

F. A. Brockhaus.